



Kirche im Mentoring

Das Bistum Mainz sucht zwei Frauen, die sich gerne weiterentwickeln wollen, zur Teilnahme am Mentoring-Programm.

Der Hildegardis-Verein e.V.* führt in Kooperation mit der Deutschen Bischofskonferenz seit 10 Jahren das bundesweite Mentoring-Programm durch, das darauf abzielt, den Anteil von Frauen in Leitungspositionen der katholischen Kirche zu steigern. Seit Beginn des Programms konnten bereits 260 weibliche kirchliche Nachwuchskräfte individuell begleitet, auf (Projekt-) Leitung vorbereitet und in überdiözesane Netzwerke eingeführt werden. Das Programm ist von der Deutschen Gesellschaft für Mentoring zertifiziert.

Das Bistum Mainz beteiligt sich im nächsten Durchgang 2026/27. Frauen, die sich weiter qualifizieren wollen, haben die Möglichkeit, sich um einen Mentee-Platz im Programm zu bewerben.

Was das Mentoring-Programm bietet:

- Einblicke in das Feld der Leitungs-/Führungsverantwortung
- Lerninhalte u.a. zu Methoden und Werten in der Führung
- Workshops zu Wirkung, Auftritt und Selbstwirksamkeit
- Individuelle Rückmeldungen und Begleitung durch eine Mentorin / einen Mentor
- Das Angebot der kollegialen Beratung durch das Mentee-Netzwerk in Intervisionsgruppen
- Ermutigung, die eigenen Stärken auszubauen und selbstbewusst einzusetzen
- Austauschforum zum Stand des eigenen Werdegangs und möglicher Perspektiven



Programm-Elemente:

- Tandem: Sie bilden im Verlauf des Programms mit einer Führungskraft ein sogenanntes Tandem
 - Sie haben einmal monatlich Kontakt mit Ihrer Mentorin / Ihrem Mentor und werden in diesen Kontakten individuell begleitet
- Seminare: Sie nehmen an drei zentralen Seminar-Veranstaltungen (je dreitägig) zur Erlangung von Schlüsselqualifikationen teil
 - Diese umfassen die Themengebiete „Führung & Aufstieg“, „Wirkung & Selbstwirksamkeit“ und „Führen als Frau in der Kirche“
- Projekt: Sie bearbeiten im Rahmen des Programmes ein selbstgewähltes Projekt
 - Sie erproben und reflektieren Ihr Projekt-Leitungshandeln und erhöhen dadurch Ihre Sichtbarkeit im Bistum
- Interventionsgruppen: Sie treffen sich mit anderen Mentees in kleinen Gruppen zu kollegialer Beratung
- Zusatzangebote: Sie haben die Möglichkeit an weiteren, exklusiven Angeboten teilzunehmen wie einem Kloster-Retreat oder Online-Formaten zu Gender Gaps

Was Sie mitbringen sollten:

- Sie wollen sich beruflich weiterentwickeln und streben eine Projekt- oder Leitungsaufgabe an
- Sie wollen klare Ziele für sich selbst formulieren und mit dem Mentor / der Mentorin reflektieren
- Sie haben Mut zum Ausprobieren
- Sie sind daran interessiert, Rückmeldung zu Ihren Plänen, Fähigkeiten und Stärken zu erhalten
- Sie verfügen über die nötigen zeitlichen und persönlichen Ressourcen für eine aktive Mitwirkung in dem einjährigen Programm



Weitere Informationen:

- Mentoring-Dauer: 12 Monate
- Start des Programms: September 2026
- Ressourcenaufwand: 9 Tage für zentral organisierte Seminartage, 12 monatliche Mentorinnentreffen à 2 Stunden, 2 Tage für das selbstorganisierte Treffen der Intervisionsgruppe, bistumsinterne Veranstaltungen
- Die Kosten für das Programm werden vom Bistum Mainz getragen.
- Einen Eindruck vom Programm erhalten Sie auf der Website des Mentoring-Programms (www.kirche-im-mentoring.de)

Ansprechpersonen

Zum Programm und dessen Inhalten:

- Louisa Harlow und Dr. Annette Jantzen, Projektleiterinnen beim Hildegardis-Verein in Bonn,
- Mail: harlow@hildegardis-verein.de / jantzen@hildegardis-verein.de
- Tel.: 0228 / 96 95 141

Zur Bewerbung und dem internen Ablauf im Bistum Mainz:

- N.N. in Vertretung Jomin Pulipara, Abteilung Personalentwicklung & Beratung
- Mail: pe@bistum-mainz.de
- Bei persönlichen Rückfragen – bitte kurze E-Mail schreiben mit Kontaktdaten, wir melden uns zeitnah bei Ihnen.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen enthalten Motivationsschreiben, Lebenslauf. Darüber hinaus bitten wir Sie, eine Projektidee in drei bis vier Sätzen zu beschreiben, welche eine Relevanz für Ihre Organisation hat und mit der Sie Ihre Sichtbarkeit im Bistum erhöhen können. Ihre Unterlagen senden Sie **bis spätestens 15.02.2026** per E-Mail in einem pdf-Dokument an pe@bisutm-mainz.de

*Seit 118 Jahren unterstützt der Hildegardis-Verein Frauen in Ausbildungs- und Qualifizierungsphasen und begleitet sie insbesondere in (beruflichen) Übergängen. Der Hildegardis-Verein ist der älteste deutsche Verein zur Förderung von Frauenstudien - Heute fördert er Frauen durch Mentoring, Darlehen und Netzwerke und zielt auf Geschlechtergerechtigkeit, Inklusion, Chancengleichheit und Diversität in der Arbeitswelt ab.